



Asta Scheib

Das Schönste, was ich sah

Roman

Giovanni Segantinis große Liebe

Als Giovanni Segantini sich 1875 siebzehnjährig an der Akademie Brera einschreibt, hat er eine alpträumhafte Kindheit und Jugend hinter sich. Früh verwaist, lebt er erst bei der ungeliebten Halbschwester; später landet er in einer Besserungsanstalt, wo ein Geistlicher sein zeichnerisches Talent entdeckt. Auf der Akademie freundet er sich mit Carlo Bugatti an, einem reichen Mailänder Bürgersohn. Carlos schöne, verwöhnte Schwester Luigia verliebt sich in den scheuen Giovanni, der in der Akademie einen Preis nach dem anderen bekommt. Der Maler und Luigia werden ein Paar und haben zusammen vier Kinder. Es ist ein turbulentes Leben, aber Luigias Hingabe und Verständnis für Giovannis unkonventionelle Lebensweise und seine unerschütterliche Liebe zu ihr wappnen sie gegen alle Widrigkeiten.

Asta Scheib

Das Schönste, was ich sah

Roman

608 Seiten

ISBN: 978-3-423-25434-2

EUR 15,00 [DE]

EUR 15,50 [AT]

ET 17. November 2021

Format : 13,6 x 19,1 cm



© Catherina Hess

Autor*in

Asta Scheib

Asta Scheib, geboren in Bergneustadt im Rheinland, arbeitete als Redakteurin bei verschiedenen Zeitschriften. Sie gehört heute zu den bekanntesten deutschen Schriftstellerinnen und lebt mit ihrer Familie in München.

Pressestimmen

»Das Schönste, was ich sah ist das schönste Buch, das ich je las.«

Höngger, Eva Rempfler, 28. Mai 2015

»Asta Scheib ist es hervorragend gelungen, die Leserin, den Leser ganz nah an die Künstlerseele zu führen.«

Allgemeiner Anzeiger Altnau, 17. Juli 2015

»Die Texte sind spannend, einfühlsam, wunderschön und bildlich geschrieben und haben eine große Tiefe.«

Zürcher Oberländer, Sandra Meili, 25. November 2015

»Tiefgründig schön.«

Dolomiten, 18. Juni 2016

Autor*in Asta Scheib bei dtv

- Das zweite Land, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-13401-9
- Jeder Mensch ist ein Kunstwerk, Paperback, ISBN: 978-3-423-24529-6
- Das Schönste, was ich sah, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-25434-2
- Das Schönste, was ich sah, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21272-4